

Mag.  
Manfred  
Wesonig



## Der Steuer Berater

Seit der Geldwäsche-Novelle im Juli 2017 bestehen umfangreiche Verpflichtungen zur Risikoanalyse und Kundenidentifikation für

- Handelsgewerbetreibende (z.B.: KFZ-Händler, Juweliere ...) und Versteigerer mit Barzahlungen ab € 10.000,-,
- Immobilienmakler,
- Unternehmensberater mit bestimmten Geschäftstätigkeiten,
- Versicherungsmakler und Versicherungsagenten mit Lebensversicherungen und Anlageprodukten

### Vorsicht bei Barzahlungen über € 10.000,-!

Jedes betroffene Unternehmen muss anhand von Risikoerhebungsbögen des Bundesministeriums bestehende Risiken im Bereich Geldwäsche analysieren. Zudem muss jeder Kunde vor Begründung einer Geschäftsbeziehung eindeutig identifiziert werden durch

- Amtlichen Lichtbildausweis (Kopie anfertigen!),
- beweiskräftige Urkunden bei juristischen Personen (z.B.: Kopie des Firmenbuchauszugs),
- Identität des wirtschaftlichen Eigentümers oder
- Vollmacht und Identität bei Stellvertretung.

Auch die Mittelherkunft muss auf Plausibilität geprüft werden. Im Geldwäsche-Verdachtsfall ist eine Meldung an die Meldestelle Geldwäsche beim Innenministerium zu machen.

**Achtung:** Werden Kunden nicht eindeutig identifiziert, notwendige Meldungen unterlassen oder keine Risikoanalysen gemacht, drohen Geldstrafen von bis zu € 30.000,-!

#### IHR SteuerBERATER

Wesonig + Partner  
Steuerberatung GmbH  
Weiz, Tel. 03172/3780-0  
office@wesonig.at  
Fürstenfeld, Tel. 03382/52506  
fuerstenfeld@wesonig.at



Wesonig + Partner

(Anzeige)

# Therme Loipersdorf präsentiert den neuen Geschäftsführer

Das Auswahlverfahren zur Nachbesetzung der Position des Geschäftsführers der Therme Loipersdorf ist abgeschlossen. Das Beiratsteam rund um Beiratsvorsitzenden Bürgermeister Werner Gutzwar wird den Finalisten in der nächsten Generalversammlung vorstellen: Philip Borckenstein-Quirini wird ab 2. Jänner als neuer Geschäftsführer der Therme bestellt werden. Doris Fritz, die im August die Interims-Leitung der Therme übernommen hat, wird künftig als Prokuristin fungieren.

Philip Borckenstein-Quirini, gebürtig aus Burgau, bringt internationale Erfahrungen in den Bereichen Hotellerie, Gastronomie und MICE mit. Nach Abschluss der Tourismusschule Bad Gleichenberg war er in der Schweiz, Großbritannien und im Oman tätig, bevor er 2006 nach Deutschland ging. Seine Karriere begann im Food & Beverage Bereich, ab 2009



Foto: Borckenstein-Quirini

**Philip Borckenstein-Quirini ist wieder in seiner Heimat.**

übernahm er Positionen, in denen er stets die Gesamtverantwortung für Betriebe inne hatte. Zur Zeit ist er bis zum Jahresende in Hamburg General Manager im Empire Riverside Hotel und im Hotel Hafen Hamburg. Erst kürzlich wurde er mit dem Rolling Pin-Award Ger-

many als Hotelier des Jahres ausgezeichnet. Mit seiner langjährigen Expertise wird er nun die Therme Loipersdorf und die gesamte Urlaubsddestination stärken.

„Mit dieser besonderen und herausfordernden Aufgabe in meiner Heimat erfüllt sich für mich nach knapp zwei Jahrzehnten ein Lebensraum. Ich freue mich ganz besonders auf eine fruchtbare Zusammenarbeit mit diesem kompetenten und erfahrenen Team und werde alles daran setzen, diese wertvolle Tourismusregion rund um die Therme Loipersdorf positiv weiterzuentwickeln“, so Philip Borckenstein-Quirini.

Doris Fritz wird sich weiterhin mit großem Engagement und all ihren Erfahrungen im Wellness-Bereich einbringen. Sie meint: „Philip Borckenstein-Quirini ist eine Bereicherung für die Therme Loipersdorf und die Region. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.“

# Große Eröffnung der Kinderrippe im Leibnitzer Generationshaus



Foto: Silver Living

**Vertreter der Gemeinde, der Betreiberorg. Silver Living sowie dem Roten Kreuz Stmk. bei der Eröffnung.**

Unter Beisein des Bürgermeisters, Vertreter der Gemeinde Leibnitz, Eigentümern, der Betreiberorganisation der Kinderrippe „Generationen in Partnerschaft“ sowie dem Roten Kreuz Steiermark feierte Silver Living die offizielle Eröffnung der Kinderbetreuungsstätte. Mit diesem Schritt zieht junges Leben in das Leibnitzer Generationshaus ein, welches ab

2018 auch als „Betreute Wohnanlage“ Mietwohnungen für ältere Menschen anbieten wird. Das Rote Kreuz Steiermark wird für die Betreuungsleistungen der SeniorInnen vor Ort zuständig sein.

Bürgermeister Helmut Leitberger sowie Karl Trummer, GF bei Silver Living Bau- und Projektbetreuung GmbH, begrüßten alle Gäste. „Alternative Wohnformen

werden immer attraktiver, speziell wenn junges und älteres Publikum zusammenkommt, kann man sich gegenseitig unterstützen und bereichern“, so Karl Trummer. Auch der Bürgermeister fand für das Haus, das 14 Kindern eine Ganztagesbetreuung bietet, wohlwollende Worte und bedankte sich für die schnelle Abwicklung und die ausgezeichnete Zusammenarbeit.